

Pressemitteilung

Ungewöhnliche Spende an „Die Muschel“ e. V.

Bad Segeberg, 19. Oktober 2007 – Eine etwas ungewöhnliche Spende ist für den ambulanten Kinderhospizverein "Die Muschel e. V." eingegangen. Die Eheleute Anneliese und Hugo Fröhlich haben dem Verein 1.600 € gespendet, welches sie selbst von Freunden zum 80. Geburtstag des Bürgermeisters a. D. eingenommen haben. "Kinder sollen doch noch ein wundervolles Leben vor sich haben", sagt Hugo Fröhlich. "Und wenn Familien von einer schrecklichen Diagnose getroffen werden, dann brauchen sie für die anstehende schwere Zeit Unterstützung. Die Muschel leistet diese Arbeit."

Erst vor kurzem sind die Eheleute, die seit über 60 Jahren verheiratet sind, von Bad Homburg nach Bad Segeberg unter das Dach des gemeinsamen Sohnes gezogen. Hier wollen sie beide mit ihren schweren Erkrankungen den Lebensabend im Kreise der Familie verbringen. Den Eheleuten ist das Spenden eine Herzensangelegenheit. Schon aus Anlass der Goldenen Hochzeit spendeten sie vor wenigen Jahren der Kinderkrebstation der Uniklinik Frankfurt.

Mit Freude hat die Vorsitzende des Vereins, Marlies Borchert, den Betrag entgegengenommen. "Wir können so viel Eigeninitiative nicht hoch genug bewerten. Zumal diese Spende in seiner Summe ungewöhnlich hoch ist."

Spendenkonto "Die Muschel" e. V.:
Sparkasse Südholstein, BLZ: 23051030, KTO: 15020936

Kontakt: SEGEBERGER KLINIKEN GRUPPE
Robert Quentin, Unternehmenssprecher
Fon 0172 883 4818
Mail robert.quentin@segebergerkliniken.de

